

GERICHT SPORT LOCAL
 AUSSENPOLITIK LESER
 ADASER EUTNER GERICHT SPORT
 DAS WAR 2021
 AUSLAND KULTUR
 WIRTSCHAFT LOKAL ADABEI
 SPORT GERICHT
 WIRTSCHAFT INNSPOLITIK
 LOKAL SPORT
WIEN

OFFENSIVE
Alles gurgelt! Wien als Vorreiter bei flächendeckenden Corona-Tests

In vielen Bundesländern gibt es große Probleme beim PCR-Testangebot. Wien ist wieder einmal anders: Durch die Aktion „Alles gurgelt!“ steht ein breites Testangebot bereit – auch an Feiertagen. Ebenso gibt es das Ergebnis in den allermeisten Fällen zeitgerecht. Bis 20. Dezember wurden rund 18 Millionen Tests in Wien abgegeben.



Die Gurgel-Tests wurden zum Erfolgsprojekt

KRAWUZIKAUZI
Kasperl und Pezi gastieren wieder in der Urania

Das „Comeback des Jahres“ aus Kindersicht gibt es in der Urania: Kasperl und Pezi kehren zurück und erleben spannende Abenteuer. Möglich macht es Weltstar Andre Heller. Dem jungen Publikum gefällt es auf jeden Fall.



Kasperl und Pezi im Einsatz

EMPÖRUNG
„Zu dick“: Wiener Mädchen durften nicht in Diskothek

Wegen Ihrer Figur wurden zwei Wiener Schwestern nicht in einen Club von Promi-Gastronom Martin Ho eingelassen. Nur Ihre mitgekommene Freundin durfte rein. Das Vorgehen der Türsteher sorgt für eine Welle der Empörung.



Disco-Verbot wegen Figur

- FALSCHES GRAB**
 Peinliche Panne auf dem Zentralfriedhof: Bei einem Begräbnis im Juni wurde der falsche Sarg in die Aufbahnhalle transportiert. Der Verstorbene landete in einem fremden Grab und musste umgebettet werden.
- KEIN ZUSCHLAG**
 250 Euro weniger Zins musste ein Mieter in der Josefstadt zahlen. Grund: Laut einem Urteil des Obersten Gerichtshofes wird aufgrund der Nähe zum Drogenbrennpunkt US-Station Josefstadt Straße der Lagezuschlag für die Wohnung reduziert.
- FEINKOSTEMPEL**
 Nach fünfmonatigem Umbau öffnet im Oktober der Meiln am Graben seine Pforten. Seither warten auf die Kunden wieder erlesene Köstlichkeiten.

Stopp für Tunnel,

Auch ohne Wahl ging es in der Stadtpolitik im heurigen Jahr heiß her: Wien ging in der Corona-Krise einen Sonderweg, der umstrittene Lobau-Tunnel wurde vorerst gestoppt, und neue Vorsitzende gab es bei ÖVP und Grünen



Michael Ludwig ging oft einen Sonderweg



Protestcamp gegen den Lobautunnel

SONDERWEG
Schärfere Covid-Maßnahmen

Um die Corona-Infektionszahlen zu senken, rief Wien gemeinsam mit Niederösterreich und dem Burgenland eine Osterruhe aus. Bürgermeister Michael Ludwig (SPÖ) fand Gefallen am Sonderweg und verschärfte danach meist die Regelungen des Bundes. So durfte die Wiener Gastronomie nach dem jüngsten Lockdown erst am 20. Dezember öffnen – als letzte unter den Bundesländern.

VERKEHR
Aus für Nordostumfahrung

Eine Entlastung der Tangente sollte die Wiener Nordostumfahrung mit dem Lobautunnel bringen: Infrastrukturministerin Leonore Gewessler (Grüne) ließ das umstrittene Projekt nach einer Überprüfung stoppen. Die Umweltschützer in Protestcamps stoßen auf heftigen Widerstand bei SPÖ, ÖVP und FPÖ. Zugleich wird noch um die geplante Stadtstraße gerungen.

neue Parteichefs!



Polit-Rochaden

ÖVP-Chef Karl Mahrer mit seinem Vorgänger Gernot Blümel. Birgit Hebein sagte den Grünen endgültig Adieu.

POLIT-ROCHADEN
Doppelspitze & Ex-Polizei-Chef

Bei den Grünen legte Parteichefin Birgit Hebein im Jänner ihre Funktion zurück. Im August trat sie aus der Partei aus – wegen der Flüchtlingspolitik der türkis-grünen Bundesregierung. Zur neuen Doppelspitze wurden Peter Kraus und Judith Pühlinger gekürt. Bei der ÖVP sagte Parteichef Gernot Blümel gemeinsam mit Alt-Kanzler Sebastian Kurz Adieu. Die Nachfolge trat der frühere Polizei-General Karl Mahrer an.



- ZAHLEN DES JAHRES**
- 1068**
EURO
 werden derzeit laut einer Erhebung für eine 70 m² große Wohnung an Miete pro Monat verlangt.
 - 147,6**
MILLIONEN
 Euro haben die Vorbereitungen für die Nordostumfahrung bisher bereits gekostet.
 - 821**
STÄNDE
 gab es heuer auf Weihnachtsmärkten in Wien – von Getränken bis zum Kunsthandwerk.

☛ MORGEN LESEN SIE: SPORT & FERNSEHEN

MARIAHILFER STRASSE
Betonklotz KaDeWe: Nach heftigem Druck wird Dachgarten dauerhaft geöffnet

Für heftige Diskussion sorgte der Abriss des historischen Leiner in der Mariahilfer Straße. An seiner Stelle soll das neue KaDeWe der Signa-Gruppe errichtet werden. Was Anrainer und Freunde des Stadtbildes neben der Lärm- und Staubhölle besonders erzürnte: Durch den „Verbauungsparagrafen“ (§69) der Bauordnung wurde der Neubau wieder einmal höher. Zumindest einen Teilerfolg gab es: Nach massivem Druck musste die Signa-Holding den öffentlichen Zugang zum Dachgarten durch einen Servitutsvertrag dauerhaft garantieren.



Betonklotz: So soll das neue KaDeWe in der Mariahilfer Straße aussehen. Der historische Leiner wurde dafür abgerissen.

SKANDAL-BEHÖRDE
MA 35: Lange Verfahren sorgen für heftige Kritik

Überfordert sind die Mitarbeiter der MA 35 (Einwanderung). Betroffene berichten laufend über jahrelange Verfahren bei Einbürgerungen. Vizebürgermeister Christoph Wiederkehr (Neos) stellt daraufhin 50 neue Mitarbeiter. Ob die langen Wartezeiten damit Geschichte sind, wird sich weisen.



Langes Warten auf Bescheide

NACH ANKLAGE
Korruption: Wiener Wohnen feuert 18 Mitarbeiter

Körperrollen bei Wiener Wohnen: Nach der Anklageerhebung im Korruptionsskandal gibt es nun Konsequenzen. 18 Vertragsbedienstete wurden umgehend fristlos entlassen. Konkret geht es um Bestechlichkeit im Zusammenhang mit nicht bzw. mangelhaft erbrachten Leistungen.



Skandal bei Wiener Wohnen